



#GABB ZU DEN NEWS DES TAGES 12.9.

CHRISTINE PETZWINKLER

voestalpine-CEO Herbert Eibensteiner hat Aktien gekauft, und zwar am 11. September in Summe 2000 Stück zu je 23,1 Euro.

Der **US Luftfahrtkonzern Collins Aerospace verlängert die Verträge mit der FACC AG** über die Lieferung von Schubumkehrgehäusen für die Triebwerksgondeln der Airbus A350 XWB und Boeing 787 Flugzeuge. Der Auftrag umfasst die Lieferung der Triebwerksverkleidungen bis in das nächste Jahrzehnt hinein.

Die in Wien gelistete **De Raj Group AG hat einen Vertrag über den Erwerb eines bestehenden Objekts für Wasserrecycling bzw. -wiederverwendung in Namibia geschlossen**. Der Bau dieser Anlage wurde vor 4 Jahren abgeschlossen und wird derzeit so geführt, dass die Gemeinde den von ihr geforderten Reinigungsstandard voll umsetzen kann.

#MÖGLICHKEITZONE LISTING

PRESENTED BY WEBER & CO / ROSINGER

Was Unternehmen, die untereinander kooperieren, rechtlich berücksichtigen sollten, darüber haben **Florian Hutzl und Gernot Wilfling von Müller Partner Rechtsanwälte bei einem Jour Fixe in ihrer Kanzlei referiert**. Neben der Abklärung von Rechtsform, Haftungen und Gewährleistungsthemen, den jeweiligen Beiträgen der Partner, Vertraulichkeiten, Nachschusspflichten, Vertretungen, etwaigen Vorkaufsrechten etc. sei im Falle einer Kooperation oder eines Joint Ventures auch der Umgang mit unterschiedlichen Unternehmenskulturen nicht zu vernachlässigen. "Da kann es durchaus zu einem clash of cultures kommen. Vor allem, wenn ein Großkonzern mit einem Startup kooperiert", weiß Wilfling aus der Praxis zu berichten. Kommt es zu einem Kapitalbedarf bzw. wird das Finanzierungsthema akut, dann gibt es bekanntlich viele Möglichkeiten. Ihre jeweiligen Angebote für eine Kapitalaufnahme haben **Rockets Group-Gründer Wolfgang Deutschmann und Silvia Wendecker, Issuers & Market Data Sales bei der Wiener Börse**, vorgestellt.

Über die Rockets Group und ihre drei Plattformen (Green Rocket, Home Rocket und Lion Rocket) kann man demnach Kapital über Nachrangdarlehen, Anleihen und seit kurzem auch über Eigenemissionen von Wertpapieren einholen - je nach dem, wie hoch der Kapitalbedarf ist und welchen Anforderungen sich die Unternehmen hinsichtlich Prospekt etc. stellen wollen. Bei der noch jungen Möglichkeit der **Aktien-Emission ist es laut Deutschmann sinnvoll, ein Volumen von mindestens 1,5 Mio. Euro platzieren zu wollen**. In diesem Falle muss seitens der bestehenden Aktionäre auch die Bereitschaft zu einer Verwässerung der Anteile gegeben sein. Wichtig ist Deutschmann vor allem die Qualität der Unternehmen, deshalb werden die jeweiligen Projekte gründlich gescreent. "Oberste Priorität für uns hat, gute Investoren mit guten Projekten zusammenzubringen." Hat ein Unternehmen bereits ein gewisses Wachstum und eine solide Investorenbasis, dann kann es Sinn machen, sich über ein Listing an der Börse Gedanken zu machen. Das in diesem Jahr gestartete direct market-Segment der Wiener Börse kann hier quasi als Einstiegs-Segment für KMU in Betracht gezogen werden. Die Anforderungen hinsichtlich Veröffentlichungen, z.B. von Jahresabschlüssen, sind in diesem Segment weniger umfassend. **Ein Listing kann hier einfach, rasch und kostengünstig umgesetzt werden. Die Vorbereitungszeit dafür liegt laut Wendecker bei sechs bis zwölf Monaten**.



#GABB INTRO 13.9.

CHRISTIAN DRASTIL

Heute ist Freitag, der 13.. An den **Börsen war das meist ein guter Tag**, ich hab das früher immer für den ATX gerechnet, aber irgendwann damit aufgehört, es war aber ca. ein 2:1-Verhältnis bei Sample mehr als 30. Also vom dem her kein Problem mit dem Freitag, 13. Allerdings: Der **ATX hatte zuletzt 7 Gewinntage in Folge**, und auch der Vormittag ist gut, da kann so ein "vor dem Wochenende noch ein bissl kleiner machen" schon eintreten. Wir haben mit dem wikifolio Stockpicking Österreich jedenfalls die **bisher höchste Cash-Quote ever**, es handelt sich um aktuell 31 Prozent. Das heißt jetzt **nicht "Angst"** (weil wir ja zu 69 Prozent investiert sind), aber sehr **wohl Gewinnmitnahmen, da ytd ein Plus von 16,2 Prozent ansteht und das sehr zufriedenstellend ist**, wir liegen da auch vor allen vergleichbaren Börsenbriefen mit Österreich-Depot.

Und **wer an den Trump-Collar glaubt** (ist der Dow auf Rekord, kommt ein negativer Tweet, ist der Dow zurückgefallen, ein positiver ...), **müsste jetzt vorsichtig sein**, denn dem Dow fehlen nur wenige Punkt auf Rekord. Zuletzt war Trump streichelweich: Er denkt angeblich über eine Verzögerung oder gar Senkung von Zöllen nach und/oder an einen „Übergangsdeal“. Die US-Regierung hat eine Anhebung einiger Strafzölle auf chinesische Waren bereits um zwei Wochen verschoben. Es handele sich um eine "Geste des guten Willens", so Trump. Ich bin **nicht oft Trumps Meinung**, wenn es um **das Geringschätzen der EZB-Politik geht, aber sehr wohl**. Und wie sagt der Chef des Bankenverbandes in Deutschland? "Die EZB erinnert an einen Autofahrer, der in einer Sackgasse die Geschwindigkeit weiter erhöht."

PALFINGER

UNSERE WELT VERÄNDERT SICH.
UND WIR MIT IHR.

www.palfinger.com